

NEBELHORN

DER HOCHALPINE

15 PISTEN-KILOMETER

Der Hochalpine überzeugt im Winter neben dem Rund-umblick auf über 400 Gipfel mit seiner actionreichen Seite: Auf 7,5 Kilometern wartet eine der längsten und spektakulärsten Talabfahrten Deutschlands. Zusätzlich finden auch Anfänger und moderate Wintersportler abwechslungsreiche blaue und rote Abfahrten unter den insgesamt 15 Pistenkilometern.

Winterwandern
Der Zeigersattel ist einer der fesselndsten Aussichtspunkte, den das Winterwandern rund um Oberstdorf zu bieten hat. Nach einem kurzen und sanften Anstieg weg von der Station Höfatsblick ist es geschafft: am Zeigersattel angekommen, eröffnet sich eine fantastische Aussicht über die tief verschneite Landschaft der majestätischen Allgäuer Alpen. Für alle, die nach der kleinen Wanderung noch nicht genug Schritte gesammelt haben, hat das Nebelhorn noch ein Ass im Ärmel: den Höhenpanoramaweg, der ebenso einmalige Ausblicke in die Allgäuer Bergwelt und auf Oberstdorf verschafft. Wenn sich die thermischen Verhältnisse zum

Paragliden eignen, kann man dort sogar den ein oder anderen farbenfrohen Gleitschirm beobachten.

Gastronomie
Das kulinarische Angebot mit insgesamt fünf Anlaufstellen, die nahe der drei Stationen der Nebelhornbahn liegen, bietet für jeden Gusto etwas. Eine Übersicht aller Restaurants findest du auf unserer Homepage.

Nebelhorn-Highlight
Nervenkitzel gefällig? Wir haben da was für dich: Auch abseits der Skipisten und Wanderwege hat das Nebelhorn so einiges zu bieten. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Gipfelumrundung auf dem barrierefreien Nordwandsteig, 600 Meter Tiefblick inklusive? Auch die 2,5 km lange Rodelbahn von der Seealpe hinunter nach Oberstdorf ist eine echte Alternative zum Skispaß auf der Piste.

Alle Infos zum Nordwandsteig, der Rodelbahn und noch mehr Winterspaß findest du hier:

SÖLLERECK

DER ERLEBNISREICHE

14 PISTEN-KILOMETER

Voller Vorfreude auf einen actionreichen Tag: Der Erlebnisreiche ist als modernster Abenteuerberg des Allgäus wie geschaffen für Familien. 14 Pistenkilometer und Söllis Winterwelt locken vor allem Ski-Einsteiger zum Skiraum an der Söllereckbahn: Aber auch Könnern kommen auf der schwarzen Piste »Hexenschuss« voll auf ihre Kosten. Darüber hinaus bietet das Söllereck einen Abenteuerspielplatz sowie die Ganzjahres-Rodelbahn Allgäu-Coaster.

Winterwandern
Zahlreiche Routen zum Winterwandern machen das Söllereck zum idealen Berg für Familienausflüge. Die Wanderwege, die du mit der Söllereckbahn erreichst, sind gut präpariert und erlauben wunderbare Aussichten auf das südliche Allgäu und das Kleinwalsertal.

Gastronomie
»Eine große Currywurst mit Pommes, Ketchup und Mayo, bitte!« – Ganz klar, der Klassiker darf am Berg genauso wenig fehlen, wie der Teller Kässpätzen mit einer ordentlichen Portion Schmelzwiebeln. Im Berg-

KANZELWAND

DER GRENZENLOSE

15 PISTEN-KILOMETER inkl. Talflite

Zwischen Deutschland und Österreich gelegen, liefert der Grenzenlose das Beste aus zwei Welten. Im grenzüberschreitenden Skiraum Fellhorn/Kanzelwand erwartet Skifahrer und Snowboarder – gemeinsam mit den Highlights des Dynamischen – ein actiongeladenes Winterabenteuer auf 36 verbundenen Pistenkilometern. Hinzu kommen zwei weitere Pistenkilometer an den Talfliten. Auch für Adrenalinjunkies bietet die Kanzelwand etwas Besonderes: Snowboarder und Freeskier toben sich hier Tag und Nacht am Crystal Ground aus.

Gastronomie
Auf der österreichischen Seite des Skigebiets Fellhorn/Kanzelwand hast du die Qual der Wahl: Hüttenflair und deftige Brotzeiten mit hausgemachtem Brot im Adlerhorst, eine große Sonnenterrasse und österreichische Klassiker im Panoramarestaurant an der Bergstation oder relaxte Atmosphäre bei kleiner, raffinierter Speisekarte in der Hammerspitzbar über dem Restaurant an der Bergstation. Egal für was du dich entscheidest: du kannst keine falsche Wahl treffen, denn jede Anlaufstelle hat etwas für sich. An Guedel!

Kanzelwand-Highlight

Nachtskifahren ist und bleibt ein magisches Erlebnis, das die Herzen von Wintersportfans höherschlagen lässt. Die Dunkelheit der Nacht wird durch leuchtende Flutlichter erhellt, die nicht nur für die nötige Helligkeit auf der Piste sorgen, sondern die Schneekristalle zum Funkeln bringen. Der Nachtskilauf am Kesslerlift und Crystal Ground Snowpark bietet Gelegenheit, die Freiheit und Ruhe der Berge in einer ganz besonderen Atmosphäre zu genießen. Wintersport unter Sternenhimmel: Ein unvergessliches Abenteuer für Klein und Groß!

Das Nachtskifahren findet ab Ende Dezember bis Mitte März jeden Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. Achtung: Aufgrund der Lage von Heilig Abend und Silvester werden die ersten beiden Termine jeweils auf Donnerstag verlegt! Hinweis: nur bei günstiger Witterung und ausreichender Schneelage!

Weitere Infos zum Nachtskifahren findest du hier:

FELLHORN

DER DYNAMISCHE

23 PISTEN-KILOMETER

Immer in Bewegung: ob mit der Kanzelwand über Landesgrenzen hinweg, auf den insgesamt 36 verbundenen Pistenkilometern oder actionreich beim Crystal Peak Park – das vollkommene Erlebnis zeichnet den Dynamischen im 2-Länder-Skiraum Fellhorn/Kanzelwand aus. Das Snowboard- und Freestyle-Paradies ist aber auch bestens für Anfänger geeignet. Auf der Crystal Slope bezwingen Wintersportler beim Banked Run Wellen, Steilkurven und einen Tunnel. Vorher wird noch gemeinsam innerhalb der Familienbande geübt: Zwischen der Bergstation und der Station Höfle verläuft eine blaue Familienabfahrt, die perfekt für den dynamischen Start in das Skierlebnis ist.

Winterwandern
Der Winterwanderweg am Fellhorn führt von der Mittelstation zum verschneiten Schlappoldsee, der sich in einem Kessel zwischen dem Fellhorngipfel und dem Schlappoldkopf unter einer tiefen Schneeschicht versteckt. Mit Blick auf den Allgäuer Hauptkamm führt der Weg bergauf in Richtung Schlappold Alpe, endet jedoch davor und führt wieder zurück.

HEUBERG

DER HERZLICHE

23 PISTEN-KILOMETER inkl. Talflite

Inmitten des Kleinwalsertals gelegen verbindet der Herzliche mehrere Skiräume. Gäste und Einheimische im Tal schnallen direkt vor der Haustüre ihre Skier oder Snowboards an und starten ganz ohne Fahrzeug über die Skigleitwege in ihr Winterabenteuer. Die über 23 Pistenkilometer sind vor allem bei Familien beliebt.

Winterwandern
Der obere Panoramaweg am Heuberg ist ideal für Familien mit Kindern oder Senioren. Zwischen verschneiten Bergen und friedlichen Tälern führt der Weg auf über 1.200 Metern durch Wälder und schneebedeckte Wiesen nach Baad. Ausgehend von der Bergstation führt außerdem der untere Höhenweg ins Tal. Hier läufst du gelegentlich entlang der Piste und kannst in gebührendem Abstand die Schwünge der Skifahrer beobachten.

Gastronomie
Die nahegelegenen, externen Einkehrmöglichkeiten Sonna-Alp, Walserblick und Schöntalhof sind über die Skiwege und Pisten erreichbar und laden mit regionalen

Köstlichkeiten zur gemütlichen Pause ein. Alternativ bietet sich eine kleine Skisafari zum Walmendingerhorn, dem Ifen oder zur Kanzelwand an, die du entweder über die Skigleitwege oder den Shuttlebus in nur wenigen Minuten erreichst. In den benachbarten Gebieten erwarten dich vielfältige gastronomische Highlights in modernen Bergrestaurants und urigen Hütten mit echtem Alpenflair.

Heuberg-Highlight
Künftige Skisternchen finden auf der beliebten Burmi-Abfahrt den einfachen Einstieg ins Renngeschehen: die Piste führt in lang gezogenen Kurven vom Heuberg-Muldenlift bis zur Talstation der Heubergbahn.

Auf dem Weg ins Tal erklärt das Walser Maskottchen Burmi kindgerecht die FIS-Regeln für einen sicheren Skitag am Heuberg/Parsenn.

Für alle, die lieber ohne Skier unterwegs sind, gibt es zahlreiche weitere Wandervorschläge unter:

IFEN

DER MYSTISCHE

25 PISTEN-KILOMETER

Hoch über dem Kleinwalsertal thront einer der wenigen Tafelberge Europas, um den sich zauberhafte Sagen ranken: der Ifen. Auf seinem Hochplateau befindet sich ein etwa zehn Quadratkilometer großes Karstgebiet. Die moderne 10er-Kabinenbahn bringt Gäste in einen abwechslungsreichen Skiraum mit 25 Pistenkilometern. Anfänger freuen sich über lange blaue Pisten, während sich Könnern wagemutig auf der Olympia-Abfahrt messen.

Winterwandern
Auf dem 5 km langen Gottesacker-Rundwanderweg überquerst du die unsichtbare Grenze zwischen Deutschland und Österreich. Wer die besondere Atmosphäre in der kürzeren 3 km Variante genießen möchte, kehrt ab der Hälfte wieder zum Ausgangspunkt zurück. Der Gottesacker, der sich unter dem Schnee verbirgt, stellt eine geologische Besonderheit dar und garantiert auch im Sommer ein eindrucksvolles Wandererlebnis.

Gastronomie
Im Winter brennt das kulinarische Angebot am Ifen im

wahrsten Sinne des Wortes »lichterloh«. Denn in der modernen Bergstation wartet das gastronomische Aushängeschild des Skigebiets Ifen: das Restaurant Tafel & Zunder. Hier wird größten Wert auf gesunde und ausgewogene Ernährung, Bioqualität und Regionalität gelegt. Zum Namen passende, feurige Elemente verleihen den liebevoll zubereiteten Gerichten aus hochwertigen Zutaten eine besondere Note.

Ifen-Highlight
Gipfelgold, heißer Cappuccino und Firn für Frühaufsteher: Bei den Early-Bird-Skitagen genießt man magische Morgenstunden auf bestens präparierten Pisten. Denn im Februar klingelt der Wecker der Bergbahn-Mitarbeiter etwas früher. In der Morgendämmerung geht es schon ab 07.45 Uhr für Skifahrer mit der Olympiabahn hinauf zur Bergstation. Griffige und freie Pisten sorgen für einmaligen Schneespaß!

Early bird und alle weiteren Skihighlights findest du hier:

WALMENDINGERHORN

DER ENTSPANNTE

15 PISTEN-KILOMETER

Der Entspannte überzeugt mit einer ganz besonderen Perspektive: einer Geo-Aussichtsplattform mit gläsernem Aufzug. Die Bergstation auf knapp 2.000 Höhenmetern ermöglicht einen atemberaubenden Rundumblick auf das einmalige Panorama des 2-Länder-Ecks. Hier starten sportliche Skifahrer in ihr entspanntes Winterabenteuer und ziehen ihre Schwünge über die insgesamt 15 Pistenkilometer des Naturschneeparadieses.

Gastronomie
Sehen, Hören, Fühlen und Schmecken gehören zum Besuch in der Gipfelstuba und Hora-Bar mit Sonnenrass und fantastischem Ausblick dazu. In der windgeschützten Ruheoase mit Liegestuhlbereich lassen sich Sonnenjäger mit kulinarischen Schmankerln verwöhnen. Beste Qualität gibt es nicht nur bei der Auswahl und der Zubereitung der Speisen, auch der Service wird hier oben großgeschrieben.

Walmendingerhorn-Highlight
Zugegeben nicht direkt am Walmendingerhorn, aber nur

haus Schönblick an der Bergstation der Söllereckbahn findet man jedoch auch Kreationen, die man nicht unbedingt erwartet. Klingt interessant? Dann schau dir unbedingt unsere »Feel-Good-Linie«, die sich durch die gesamte Berggastronomie zieht, auf unserer Homepage an.

Söllereck-Highlight
Nach fünf Jahren Stillstand kehrt ein Stück Skigeschichte zurück: Zur Wintersaison 2025/26 nimmt die Oberstdorfer Bergbahn AG den traditionsreichen Höllwieslift am Söllereck wieder in Betrieb. Anstatt auf einen Neubau zu setzen, fahren die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN einen ressourcenschonenden Upcycling-Kurs: Lediglich der Einstieg wird bergwärts auf ca. 1.100 m ü. NN verlegt. Ein neuer, energieeffizienter Antrieb reduziert den Stromverbrauch deutlich – für mehr Nachhaltigkeit am Berg.

Weitere Projekte der Nachhaltigkeitsoffensive der Bergbahnen kannst du hier nachlesen:

Gastronomie
So viel Bergluft macht hungrig? Kein Problem – die Restaurants an den Bahnstationen der Fellhornbahn oder die im Skigebiet liegenden Hütten Alpe Bierenwang, Schwendhütte und Balzplatz bieten dir ein breites kulinarisches Angebot, bei dem kein Magen leer bleiben muss.

Fellhorn-Highlight
Nicht umsonst gilt der Adler als König der Lüfte. Er ist wendig und grazil, seine Flugmanöver gewagt. Die Adler7-Station Crystal Slope am Fellhorn ist genauso actionreich wie der Flug des Wappentiers: Rauf, runter, mit angewinkelten Flügeln in die Steilkurve – dann im Sturzflug tief hinein in den Schneestruhl und durch die Röhre wieder hinaus ins Freie. Der Adler hält die rasanten Manöver mit drei Kameras fest und beendet die Fahrt mit einem High five, ehe es ins nächste Abenteuer geht. Scanne deinen Skipass am Ende der Slope und wähle deine Bilder aus!

Die weiteren Fotostationen der Adler7-Rallye findest du hier:

einen Katzensprung entfernt: Neben den Rodelbahnen am Nebelhorn sowie am Schützabühlift gibt es seit der letzten Wintersaison parallel zum Skibetrieb auch Rodelspaß am Jedermannlift. Und nicht nur das: Ab Ende Januar geht das Angebot sogar in die Verlängerung, nämlich jeden Mittwoch und Samstag bis 17:30 Uhr.

Öffnungszeiten / Betrieb am Jedermannlift
Je nach Schneelage von Ende Dezember bis Ende März immer von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr in Betrieb. Ab Ende Januar Abendbetrieb jeden Mittwoch und Samstag bis 17:30 Uhr.

Tagesbetrieb: Während des Tages steht Rodelfans ein von der Skipiste abgetrennter Bereich – je nach Schneelage sogar mit einer Wellenbahn und Steilkurven – zur Verfügung. **Abendbetrieb:** Abends kann ab Ende des Skibetriebes der gesamte Hang inklusive aller Rodelflächen mit dem Schlitten befahren werden.

Alle Infos zum Rodelangebot der Bergbahnen gibt es unter:

achtsame Umgang mit unserer Natur. Denn sie ist das Wertvollste, das wir haben und Grundlage unseres Handelns. Alle Baumaßnahmen im Detail findest du hier:

Modernisierung der Fellhornbahn I
Kürzere Fahrzeit, weniger Wartezeit und ein Fahrgefühl wie im Flugzeug: hier geht es zu den Baumaßnahmen im Detail:

Sanierung des Möserbahns
Technisches Update und neues Design für noch mehr Komfort. Alle Infos findest du hier:

Pistenoptimierung und Ertüchtigung der Beschneigungsanlage an der Kanzelwand
Mehr Platz auf der Piste, sanftere Linienführung und modernste Beschneigung für konstante Qualität. Einen Einblick in die Maßnahmen bekommst du unter:

TICKETS UND PREISE

Ob Skifahrer, Fußgänger, Genuss- oder Vielfahrer – hier findet jeder das passende Ticketmodell.

Hier geht's zu den Preisen www.ok-bergbahnen.com/preisinformationen/

Im neuen Onlineshop der OK · BERGBAHNEN kommen Skifans schnell und unkompliziert an die Tickets: Einfach online kaufen, an einem der 14 PickUp-Automaten abholen und rein ins Skivergnügen! Bitte beim Kauf beachten: Die Skitickets sind nicht übertragbar. Hier geht es zum Onlineshop: www.ok-bergbahnen.com/shop

ERKLÄRUNGEN

Skigebiete verbunden

Busverbindung zwischen Parsenn Bergstation und Ifen Talstation

Fußweg zwischen Parsenn- und Kanzelwandbahn nur wenige Minuten

INFOTELEFONE
Nebelhorn/Söllereck/Fellhorn+ 49 (0) 83 22 / 96 00-0
Kanzelwand/Heuberg/Walmendingerhorn/Ifen + 43 (0) 55 17 / 52 74-0
HERAUSGEBER: OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN, BILDER © OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN, PANORAMA © Schütt-Föger, Schräggspur, DRUCK & Marketing und Service GmbH Immenstadt. LAYOUT schraeggspur.com | Der Folder wurde mit Sorgfalt gestaltet, trotzdem können Satz- und Druckfehler nicht ausgeschlossen werden. Die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN können hierfür keine Haftung übernehmen. Rechte und Änderungen vorbehalten. Stand: September 2025

MIX Papier | Fördert gute Wälderhaltung FSC® C022357

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag ClimatePartner.com/1142-2508-1002

www.ok-bergbahnen.com

App-Android

App-iPhone

Website

Infos über die Skigebiete, Schneehöhen, Öffnungszeiten, Wetterprognosen oder Pistenbeschaffenheit. Wissenschaftler & Informationen über unsere Berge

ALLE ÜBER UNSERE BERGE

WINTER 2025/26

HEISS AUF KALT? LIEBEN WIR AUCH!

STARTE IN DEIN WINTERABENTEUER MIT DEN OK · BERGBAHNEN.

OK-BERGBAHNEN.COM

OBERSTDORF KLEINWALSERTAL Bergbahnen

ÜBERBLICK DER SKIRÄUME



BETRIEBSZEITEN

NEBELHORN
13.12.25–03.05.26: 8.30–16.00 Uhr
(letzte Talfahrt ab Gipfel: 16.00 Uhr,
letzte Talfahrt ab Höfatsblick: 16.30 Uhr,
letzte Talfahrt ab Seelpe: 16.40 Uhr)

SÖLLERECK
19.12.25–06.04.26
Söllereckbahn: 8.30–16.00 Uhr
Söllis Winterwelt: 9.00–16.00 Uhr
Sessellbahnen & Skilifte: 9.00–16.00 Uhr
Allgäu-Coaster: 10.00–16.00 Uhr

FELLHORN/KANZELWAND
FELLHORN 05.12.25–24.01.26: 8.30–16.00 Uhr
(letzte Möglichkeit zur Kanzelwand: 15.30 Uhr ab Talstation)
25.01.26–06.04.26: 8.30–16.30 Uhr
(letzte Möglichkeit zur Kanzelwand: 16.00 Uhr ab Talstation)

KANZELWAND 05.12.25–24.01.26: 8.30–16.00 Uhr
(letzte Möglichkeit zum Fellhorn: 15.30 Uhr ab Talstation)
25.01.26–06.04.26: 8.30–16.30 Uhr
(letzte Möglichkeit zum Fellhorn: 16.00 Uhr ab Talstation)

IFEN
12.12.25–07.02.26: 8.30–16.00 Uhr
08.02.26–12.04.26: 7.45–16.00 Uhr
(»Early Bird« mit der Olympiabahn)
Gaisbühlift: 06.12.24–21.04.25: 8.30–16.00 Uhr

HEUBERG & PARSENN
19.12.25–24.01.26: 8.30–16.00 Uhr
25.01.26–06.04.26: 8.30–16.30 Uhr
Hubertuslift und Parsennbahn haben ab 8.00 Uhr geöffnet
und sind Zubringer zum Ifenshuttle, der ab 8.20 Uhr fährt.
Ab 08.02.26 fahren beide Lifte ab 7.30 Uhr.

WALMENDINGERHORN
19.12.25–24.01.26: 8.30–16.00 Uhr
25.01.26–06.04.26: 8.30–16.30 Uhr
(An allen Bahnen sind witterungsbedingte Änderungen möglich!
Es sind die Bergfahrten dargestellt.)

WINTERMOMENTE, DIE VORTEILE BRINGEN!

ENTDECKE DEN EXKLUSIVEN MEHRWERT FÜR MITGLIEDER DES MYMOUNTAINCLUBS DER OK · BERGBAHNEN.

VERGÜNSTIGUNGEN BEIM TICKETKAUF IM ONLINESHOP

40% ERMÄSSIGUNG BEIM PARKEN

KEIN ANSTEHEN AN DER KASSE

PUNKTE SAMMELN UND EINLÖSEN

ADLER7 MACH'S ZU DEINEM REVIER!

Auf den perfekt präparierten Pisten und im sicheren Gelände abseits der Pisten fordert das Wappentier der OBERSTADT · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN kleine und große Schneefans zu spannenden Wettrennen heraus.

Das Besondere: An jeder Station halten Kameras das Adler-Abenteuer digital in Bildern oder Videos fest. Am Ende der Reise durch die sieben Skiräume wartet dein ganz persönliches Storybook auf dich! Lade das Album herunter und teile deine Story über Social Media mit deinen Freunden und Familie.

Weitere Infos zu Adler7 gibt's hier:
www.ok-bergbahnen.com/Adler7

HOCH HINAUS KOMMEN. TIEF ENTSPANNT BLEIBEN.

SPAR DIR DAS ANSTEHEN AN DER KASSE MIT DEM ONLINE-TICKETSHOP DER OK · BERGBAHNEN.

PARKSITUATION IM LIVE-STATUS

P **Parkster**

An all unseren Parkplätzen der Bergbahnen in Talstationen gibt es die Möglichkeit der bargeldlosen Bezahlung mit der Parkster-App (außer an den Parkplätzen mit Schrankenanlagen).

Den Live-Status der Parkplätze sowie Infos über die Bezahlungsmöglichkeiten findest du unter: www.parken-ok.com oder vor Ort auf den Hinweistafeln.